

Jeder Dritte schaut gratis Netflix

Vor allem Schweizer zwischen 19 und 25 Jahren streamen fleissig Filme und Serien aus dem Netz. Zahlen will dafür aber längst nicht jeder, wie eine Befragung zeigt.



1/6

Rund jeder Fünfte nutzt Netflix in der Schweiz. Damit ist Netflix der mit Abstand am häufigsten genutzte kostenpflichtige Streaming-Dienst.



Bild: Bernd von Jutrczenka

ein aus i

Gefällt mir

314

Teilen

Twittern

G+

Mail

Zum Thema



Nach Amoklauf in Texas: Netflix streicht Premiere für Suizid-Serie

Jasmin Flemming aka Janina Uhse: Vom GZSZ-Star zur Kitchen-Queen

Serien-Drama: So gut ist die Fortsetzung von «13 Reasons Why»

Fehler gesehen?

Fehler beheben!

Der Online-Vergleichsdienst Moneyland hat die Streaming-Gewohnheiten der Schweizer untersucht lassen. Ganz weit oben auf der Hitliste der – eigentlich kostenpflichtigen – Video-Dienste: US-Seriengigant Netflix. Gerade bei jüngeren Kunden käme das Portal gut an, vermehren die Macher der Studie. Es rangiere in der Beliebtheit gleich hinter dem kostenlosen Portal Youtube.

Insgesamt schauen 21 Prozent der Schweizer Netflix. Die Altersunterschiede sind riesig: Bei den Befragten zwischen 19 und 25 Jahren gaben 45 Prozent an, den Dienst regelmässig zu nutzen. Bei den über 50-Jährigen sind es gerade einmal 9 Prozent. «Bei den jungen Erwachsenen nutzt also fast jede zweite Person Netflix. Das ist ein sehr hoher Wert und unterstreicht die Dominanz von Netflix in der Schweiz», sagt Ralf Beyeler von Moneyland.



Login-Sharing

Längst nicht jeder regelmässige Nutzer sei aber bereit, für den täglichen Seriengenuss auch in die Tasche zu greifen, sagt Beyeler.

Rund 35 Prozent der Netflix-Nutzer hätten angegeben, dass sie Netflix kostenlos nutzen. Eigentliche Hacks, um Netflix gratis zu schauen, gibt es nicht.

Die meisten sind deshalb laut Beyeler schlichtweg Trittbrettfahrer, die sich mit den Kumpels ein Login teilen. «Fast ein Viertel nutzt Netflix über Freunde und Kollegen – das ist eine erstaunlich hohe Zahl.»

Die Unterschiede je nach Altersgruppe sind hierbei markant: Bei den Jungen zwischen 19 und 25 Jahren zahlt nur etwas mehr als die Hälfte selbst für Netflix.

Netflix führt mit grossem Abstand

Die anderen Video-Streaming-Dienste folgen weit abgeschlagen: Rund 15 Prozent der Nutzer greifen laut der Studie auf On-Demand-Dienste der Swisscom zu, gefolgt von Apple iTunes (13 Prozent), Google Play (12 Prozent) und UPC (7 Prozent). Nur knapp über 4 Prozent der Befragten nutzen Teleclub Play, die Streaming-Flatrate für Swisscom-TV-Kunden. Andere Streaming-Dienste rangieren unter ferner liefen: So nutzen weniger als 4 Prozent der Befragten Amazon, Sunrise, Sky Sports, Netzkino, DAZN, Hollystar, Sky Show und Watchbox.

Auch der Blick auf die Unterschiede zwischen Stadt und Land bringt Interessantes zu Tage: Youtube ist auf dem Land (63 Prozent) sogar noch etwas beliebter als in der Stadt (61 Prozent). Bei Netflix ist es gerade umgekehrt. In den Städten nutzen 22 Prozent der Befragten Netflix, auf dem Land nur 18 Prozent.

Männer streamen häufiger

Allgemein gilt laut der Studie, dass Videostreaming beliebter ist als Musikstreaming, das 64 Prozent der Befragten gar nicht nutzen. Beim Videostreaming verzichten nur 29 Prozent der Befragten komplett auf eine Nutzung.

Nach Geschlechtern betrachtet gelte: Männer streamen etwas häufiger als Frauen – allerdings seien die Differenzen nicht markant, heisst es. Auch gebe es im Streaming keinen eigentlichen Röstigraben: West- und Deutschschweizer legen ein ähnliches Streamingverhalten an den Tag – abgesehen von der Nutzung einzelner Streamingdienste, die teilweise in einer Region populärer sind als in einer anderen.

Starke Videonutzung, laue Musiknutzung

Während Video-Streaming-Dienste in der Schweiz fleissig genutzt werden, sind Musik-Streaming-Dienste deutlich weniger populär. 64 Prozent der Befragten nutzen diese gar nicht.

Auf der Beliebtheitsskala weit oben steht hier Streaming-Gigant Spotify (20 Prozent der Befragten), gefolgt von Apple Music (12 Prozent), Google Play Music (11 Prozent) und SoundCloud (6 Prozent).